Gott ist nicht pragmatisch



Verlag: CMD
Artikelnummer: 1251
Autor: Wilfried Plock

Preis: CHF 8.00

Kurzbeschreibung
Ursache für diese Abkehr von der biblischen Wahrheit ist der Pragmatismus - die Anschauung, der Zweck heilige die Mittel.

Beschreibung
Wie Zweckmässigkeitsdenken die Gemeinde zerstört

Wilfried Plock

In der evangelikalen Gemeindelandschaft vollziehen sich dramatische Veränderungen. Ein Paradigmenwechsel ist eingeleitet. Viele Gemeinden wollen keine Kontrastgesellschaft mehr sein, nicht mehr abgesondert für Gott. Ihre "Sinne wurden abgewendet von der Einfalt in Christus" (2. Korinther 11,3). Sie wollen für die Welt da sein. Dabei wird jedoch übersehen, dass die Gemeinde ihre Kraft in dem Masse verliert, wie sie sich der Welt anpasst. Ihre Stärke war

von je her nicht Gleichförmigkeit, sondern Andersartigkeit. Ursache für diese Abkehr von der biblischen Wahrheit ist der Pragmatismus - die Anschauung, der Zweck heilige die Mittel. Nahezu alle populären Programme für Evangelisation und Gemeindewachstum scheinen vom Pragmatismus-Virus infiziert zu sein. Wilfried Plock, Leiter der "Konferenz für Gemeindegründung", zeigt in diesem Buch anhand der Bibel: Pragmatismus verspricht zwar kurzfristigen Erfolg, hat aber langfristig fatale Folgen und zerstört das echte geistliche Leben, die Treue zu Gott und den Glauben an sein Wort.

Details

Eigenschaften	
Format	Paperback
Seitenzahl	158 Seiten
Erschienen	2004
ISBN	978-3-93555-867-9